



Dezember 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit 2016 geht auch für den Gesundheitsbeirat ein ereignisreiches Jahr zu Ende. Vor Beginn der Winterpause wollen wir Ihnen nachfolgend noch einen Rückblick auf das letzte Jahr und einen Ausblick auf die Vorhaben für das nächste Kalenderjahr geben.

Allen Beteiligten und aktiven Mitstreitern in den Gremien des Gesundheitsbeirats danke ich vielmals für ihr großes Engagement und wünsche uns allen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles erdenklich Gute für ein friedliches und gesundes neues Jahr.

Mit besten Grüßen

Ihre Stephanie Jacobs

Aus den Gremien:

Evaluation der Arbeitskreise im Sinne einer Bestandsaufnahme

In den Gremien des Gesundheitsbeirats arbeiten seit nunmehr gut 25 Jahren viele Vertreterinnen und Vertreter der Fachöffentlichkeit zusammen, mit dem Ziel, die gesundheitliche Situation der Münchnerinnen und Münchner zu verbessern. Als der Vorstand des Gesundheitsbeirats im September 2015 beschloss, einen siebenten Arbeitskreis (AK Seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen) einzurichten, entschied man sich zugleich für eine Bestandsaufnahme der Arbeitskreise, um feststellen zu können, ob Struktur, Zusammensetzung und Ergebnis der Arbeit für alle Beteiligten zufriedenstellend ist.

Dafür wurden Struktur und Arbeitsweise der einzelnen Arbeitskreise beleuchtet und die Charakteristika der Gremien in ausführlichen halbstandardisierten Interviews mit den Arbeitskreis-Leiterinnen erfasst. Nach Diskussion der Ergebnisse im Vorstand und mit der Vorsitzenden zeigte sich, dass zum einen die Kommunikation unter den Gremien, vor allem zu und mit den Arbeitskreisen, intensiviert werden soll. Ein weiteres Ergebnis war der Wunsch nach mehr Sichtbarkeit der Arbeit (z. B. in Form von Beschlüssen oder Stellungnahmen bzw.

Positionspapieren). Darüber hinaus beschloss der Vorstand, Vertreterinnen und Vertreter aller am Gesundheitsbeirat beteiligten Organisationen nach deren Vorstellungen und Wünschen zur Arbeit des Gesundheitsbeirats zu befragen. Dies wird mittels einer Fragebogen-Umfrage im Januar 2017

erfolgen. Wir bitten Sie schon jetzt um Ihre rege Beteiligung (die Teilnahme ist selbstverständlich freiwillig).

Diese Bestandsaufnahme fließt auch in die weiteren Überlegungen zur Zusammensetzung des Vorstands (Wahlen im Herbst) sowie der Arbeitskreise ein.

Neuer Stadtratsantrag

Damit wird auch der Stadtratsantrag (Antrag Nr. 14-20 / A 01873 vom 3. März 2016) „Neue Schwerpunktsetzung im Gesundheitsbeirat“ erstmalig behandelt. Dieser hatte gefordert, dass beim Münchner Gesundheitsbeirat drei weitere Arbeitskreise zu den Themen „Stationäre Pflege“, „Notfallversorgung“ und „Altersmedizin“ eingerichtet und alle relevanten Akteure und Institutionen zur Mitarbeit eingeladen werden sollen. Nach Abschluss der Bestandsaufnahme und der Befragung der Mitglieder und mitarbeitenden Institutionen können etwaige inhaltliche Überschneidungen mit bereits bestehenden Arbeitskreisen eruiert und die Verankerung dieser wichtigen Themen im Gesundheitsbeirat geprüft werden.

Jahresthema „Medizinische Versorgung in München“

Gesundheitskonferenz 2016

Am 26. Oktober 2016 veranstaltete der Münchner Gesundheitsbeirat seine jährliche Gesundheitskonferenz zum Thema „Medizinische Versorgung – Was brauchen wir, damit die Münchnerinnen und Münchner gut versorgt sind?“.

Die Vorsitzende des Gesundheitsbeirats und Münchner Gesundheitsreferentin Frau Jacobs konnte im Kolpinghaus München ca. 120 Gäste begrüßen. Frau Jacobs stellte ihr Vorhaben dar, ein medizinisches Versorgungsmanagement in der Kommune aufzubauen. Sie gab darüber hinaus einen Abriss über die vielfältigen Aktivitäten des Referats, mit denen derzeit die gesundheitliche Versorgung der Münchnerinnen und Münchner verbessert wird. So soll mit dem „Runden Tisch Pflege“ der Pflegenotstand in den Kliniken in München verbessert werden. Mit der Einrichtung einer neuen Stelle einer/eines unabhängigen Patientenbeauftragten im Referat für Gesundheit und Umwelt bekommen die Münchner Patientinnen und Patienten im nächsten Jahr einen eigenen Fürsprecher gegenüber Politik und Verwaltung. Damit wird die Patientenperspektive noch stärker in den Fokus der Münchner Gesundheitspolitik gerückt. Die Referentin wies außerdem darauf hin, dass bezüglich der Verteilung von Arztpraxen in München Verbesserungsbedarf besteht. Vor allem in den äußeren Stadtvierteln gibt es in der theoretisch überversorgten Stadt Versorgungslücken. Gerade diesbezüglich will Frau Jacobs auch die Handlungsspielräume, welche die Kommune im Gesundheitsbereich hat, in Zukunft stärker nutzen. Im Zuge dessen betonte Frau Jacobs die Verantwortlichkeit und die Notwendigkeit der Zusammenarbeit aller im Gesundheitsbeirat agierenden Münchner Akteurinnen und Akteure für eine verbesserte und sichere medizinische Versorgung der Münchnerinnen und Münchner.

Nach dieser Einführung durch Frau Jacobs referierten Frau Mager-Tschira vom Referat für Gesundheit und Umwelt, Herr Geuter vom Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, sowie Herr Prof. Dr. Schmacke, Public Health-Experte von der Universität Bremen zum Thema der medizinischen Versorgung. Im Anschluss an die Vorträge fand eine große Diskussionsrunde, u. a. mit Vertreterinnen und Vertretern aus dem Münchner Stadtrat und dem Gesundheitsbeirat, statt. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer beteiligten sich rege an der Diskussion und tauschten sich über Erfahrungen in diesem Bereich aus.

Die Vortragsfolien sowie die Zusammenfassungen der Vorträge können Sie auf der [Homepage des Gesundheitsbeirats](#) herunterladen.

Mitgliederversammlung 2016

Die für den 7. Dezember 2016 geplante Mitgliederversammlung wurde aus terminlichen Gründen verschoben. Sobald ein Ersatztermin feststeht, werden wir Sie umgehend darüber informieren.

Bericht an den Stadtrat

Der Gesundheitsbeirat berichtet laut seiner vom Stadtrat festgelegten Geschäftsordnung dem Gesundheitsausschuss einmal jährlich über seine Arbeit. Der diesjährige Bericht, welcher den Zeitraum von 1. September 2015 bis 31. August 2016 umfasst, wurde am 8. Dezember 2016 im Rahmen des [Gesundheitsausschusses](#) den Stadträtinnen und Stadträten vorgestellt.

Positionspapier

Ziel ist es, in 2017 mit einem Positionspapier öffentlich zur Versorgungssituation in München und den Herausforderungen zur zukünftigen Versorgungssicherheit Stellung zu nehmen. Die Geschäftsstelle des Gesundheitsbeirats sammelt derzeit Beiträge des Vorstands, der Arbeitskreise und Mitglieder dazu und erstellt auf Basis der Diskussion bei der Gesundheitskonferenz 2016 ein Grundgerüst.

Impressum

Susanne Winter

Geschäftsführung des Gesundheitsbeirats der Landeshauptstadt München

Referat für Gesundheit und Umwelt

Bayerstr. 28a

80335 München

Tel: (089) 233 - 4 75 55/21

Fax: (089) 233 - 4 75 42

E-Mail: gesundheitsbeirat.rgu@muenchen.de

Sollte diese Mail nicht den / die richtige AnsprechpartnerIn für den Gesundheitsbeirat innerhalb

Ihrer Institution erreichen, bitten wir um kurze Rückmeldung, damit unser Verteiler stets aktuell gehalten werden kann.